



ERLANGEN DES HANDICAPS

1. Festlegung des Handicaps

Das von der ASG festgelegte offizielle Maximalhandicap ist 54.0.

2. Erspielen und Erhalt eines Handicaps

Das Handicap kann auf jedem ASG-Platz in einem offiziellen Turnier (bzw. HCP-Turnier) erspielt werden. Das gespielte Handicap wird direkt nach ASG-Vorgaben runtergerechnet. Zusätzlich besteht die Möglichkeit ein Handicap zu erhalten, indem ein Spieler eine Karte über 18 Loch abgibt, wobei mindestens 36 Stableford Punkte erzielt werden müssen. Die Karte muss vom Spieler sowie vom Marker unterschrieben werden.

Die Erlangung des ersten Handicaps ist auch bei einem Turnier über 9/18 Löcher möglich (erzielte Punkte auf 9 Loch + 18 Punkte). Das erste Handicap wird aufgrund des erzielten Resultats errechnet.

3. Weitere Bestimmungen zur Erlangung des Handicaps

Jede der Karten, die für das Handicap zählt, muss mit einem Club Pro, auswärtigen PGA Pro oder einem Marker (mind. HCP 20.0), gespielt werden. Es ist in jedem Fall die offizielle Score Karte des jeweiligen Clubs zu verwenden. Bei fremden Plätzen ist der entsprechende Clubstempel des Sekretariates erforderlich.

4. Spieler über 60/ Eintrag HCP 54.0

Ein Spieler oder eine Spielerin des Golfclubs Domat/Ems kann in Ausnahmefällen auf ein Handicap von 54.0 gesetzt werden. Dabei müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- a) Mindestalter ist 60 Jahre (der Jahrgang ist massgebend)
- b) im Besitze der Platzreife seit mindestens 4 Jahren
- c) Nachweis über regelmässiges Golfspielen während der letzten 4 Jahre
- d) Clubmanagement, der Captain oder der zuständige Pro entscheiden endgültig